

Portfoliooptimierung bei Ansteckungseffekten zwischen Banken

Ein copulatheoretischer Ansatz

Bearbeitet von
Sandra Gabriela Ifrim

1. Auflage 2014. Taschenbuch. XXIV, 152 S. Paperback
ISBN 978 3 8441 0303 8
Format (B x L): 14,8 x 21 cm
Gewicht: 266 g

Wirtschaft > Finanzsektor & Finanzdienstleistungen: Allgemeines > Anlagen & Wertpapiere

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Sandra Gabriela Ifrim

Portfoliooptimierung bei Ansteckungseffekten zwischen Banken

Ein copulatheoretischer Ansatz

Reihe „**Quantitative Ökonomie**“, Band 178

Herausgegeben von Prof. Dr. Eckart Bomsdorf, Köln, Prof. Dr. Wim Kösters, Bochum, Prof. Dr. Mark Trede, Münster, Prof. Dr. Ansgar Belke, Essen, und Prof. Dr. Markus Pütz, Lahr

Lohmar – Köln 2014, 176 Seiten

ISBN 978-3-8441-0303-8

€ 48,- (D) ♦ € 49,30 (A) ♦ sFr 67,-

JOSEF EUL VERLAG GmbH
Fachbuchverlag für
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

www.eul-verlag.de
info@eul-verlag.de

Bankensysteme lassen sich als Portfolios begreifen, welche aufgrund vielschichtiger Verflechtungen durch eine spezifische Abhängigkeitsstruktur gekennzeichnet sind. Aufgrund dieser Verbindungen können Risiken eines einzelnen Bankinstitutes durch das restliche System einerseits aufgefangen, andererseits verbreitet werden. Im letztgenannten Fall ist die Rede von Ansteckungseffekten. Aus Sicht eines Bankentitel – beispielsweise Aktien – innehabenden Anlegers äußern sich diese als voneinander abhängig auftretende unvorteilhafte Renditeextrema. Hier setzt die vorliegende Arbeit an. Die Trennung der Randverteilungen der Renditen einzelner Bankentitel von deren Abhängigkeitsstruktur, der Copula, erlaubt es, diese Effekte in das Optimierungskalkül eines Entscheidungsträgers zu integrieren. Hierzu wird ein System von Strategien formuliert, die Ansteckungseffekte in unterschiedlich starkem Ausmaß berücksichtigen. Die empirische Anwendung dieser Strategien auf ein Bankaktienportfolio ermöglicht Erkenntnisse darüber, inwieweit Schwächen von Ansteckungseffekte negierenden Optimierungskalkülen nicht nur vermieden, sondern auch überkompensiert werden können. Konkret steht im Fokus der Analyse, ob einem risikoaversen, dynamisch allozierenden Investor in Krisenphasen bei zunehmender Berücksichtigung von Ansteckungseffekten eine sukzessive Verbesserung seiner Vermögenssituation im Hinblick auf Rendite- und Risikoaspekte sowie Transaktionskosten gelingt. Neben diesen strategieübergreifenden Fragestellungen gelangen Einsichten in das Potenzial der einzelnen Strategie, bei Zunahme der Risikoaversion des Investors eine Senkung der Transaktionskosten zu gewährleisten sowie bei steigender Ansteckungswahrscheinlichkeit eine Umschichtung in weniger ansteckungsanfällige Assets sicherzustellen.

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Raimund Schirmeister,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Sandra Gabriela Ifrim studierte Betriebswirtschaftslehre an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen und schloss als Diplom-Kauffrau ab. Nach ihrer Tätigkeit für die Société Générale S.A. in Frankfurt am Main begann sie 2009 als Doktorandin am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Finanzierung und Investition, der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Die Promotion zum Dr. rer. pol. erfolgte 2013.

Inhaltsübersicht

1 Grundlegung

- 1.1 Grenzen der Portfoliotheorie in Krisenphasen
- 1.2 Gang der Untersuchung

2 Umgang mit Ansteckungseffekten in Bankaktienportfolios

- 2.1 Separation der Selektions- von der Ansteckungsproblematik in der Literatur
- 2.2 Synthese der Ansätze von Rodriguez (2007), Weiß (2010) und Hatherley/Alcock (2007) zu Ansteckungseffekte berücksichtigenden Strategien

3 Anwendung der formulierten Strategien auf ein Bankaktienportfolio

- 3.1 Prüfung einer Veränderung der Wahrscheinlichkeitsstruktur des Portfolios zwischen Vor-Krisen- und Krisenphase
- 3.2 Prüfung der Vermögenswirkungen in Krisenphasen vor dem Hintergrund quantifizierter Ansteckungswahrscheinlichkeit

4 Fazit und Ausblick

✂-----

Bestellungen bitte an:

JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des Titels „**Portfoliooptimierung bei Ansteckungseffekten zwischen Banken**“ von **Sandra Gabriela Ifrim, ISBN 978-3-8441-0303-8** zum Preis von € 48,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum

Unterschrift